

B

ST. BARTHOLOMÄUS

ST. MARTIN

M

Pfarrbrief

09.10. bis 13.11.2022

St. Martin
Oberkrüchten

St. Bartholomäus
Niederkrüchten

Adé, Du schöne Sommerzeit!

Wer es bis jetzt noch nicht gemerkt hat - beim Blick in den Kalender wird es eindeutig: die Sommerzeit endet mit dem 30. Oktober.

Nun ist es also wieder soweit: das Drehen der Uhrzeiger steht uns bevor – dieses Mal um eine Stunde zurück; uns wird eine Stunde ‚geschenkt‘.

Vielen Menschen ist das Umstellen der Zeit lästig, zumal es ja auch nicht den Gewinn bringt, den man erwartet hat. Aber ‚die Zeit zurückdrehen‘ und ‚einfach‘ alles auf normal zu stellen, das geht in der Politik so leicht nicht.

Doch: wie wäre es, wenn man ‚die Zeit tatsächlich umstellen‘ könnte! Ich meine, wenn man die Zeit auf ‚vor Corona‘ oder ‚vor dem Ukraine-Krieg‘ oder ‚vor dem Klimawandel‘... zurückdrehen könnte! Einfach ‚nur‘ die

Zeiger zurückstellen! Bloß nicht mehr all diese schlimmen Nachrichten hören und sich damit auseinandersetzen müssen!!! Aus meiner Sicht *heute* war ‚die-Zeit-davor‘ entspannt und friedlich; wir alle hatten uns doch so wunderbar ‚eingrichtet‘.

Über ‚die Zeit‘ hat auch der alttestamentliche Weisheitslehrer Kohelet meditiert. Besonders beliebt sind seine Gedanken, die von der Bandbreite des Lebens sprechen: „Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben ... eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die

Klage und eine Zeit für den Tanz... eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.“ (Koh 3,1-11). Die Zeit kommt und geht. Niemand kann sie festhalten.



Foto: pixabay

Die Zeit ist ein Geschenk Gottes und wir sind darin verwoben mit unserem Leben, von Geburt an bis zu unserem Tod. Und wenn unsere Zeit hier auf Erden abgelaufen ist, bleibt die Hoffnung, dass wir eingehen dürfen in die Ewigkeit Gottes, ewige Zeit bei Gott.

Im ersten Kapitel des Buches Kohelet (Koh 1,2-11) finden wir die Erzählung von der Beständigkeit der Natur. „Windhauch, Windhauch, sagte Kohelet, Windhauch, Windhauch, das alles ist Windhauch.“ Mit diesen Worten beginnt die Naturbeobachtung des Weisheitslehrers. Sonne, Wind und Wasser scheinen in einem ewigen Kreislauf immer wieder zurückzukehren. Die Erde steht in Ewigkeit.

Aber gilt das auch von uns Menschen?

Gerade jetzt erleben wir eine rasante Veränderung in unserer Gesellschaft. Vieles ist im Umbruch. Die Entwicklung der Technik ermöglicht immer wieder neue Möglichkeiten. Mit Internet und sozialen Medien holen wir die ganze Welt ins Wohnzimmer. Was gestern noch galt, stimmt heute schon nicht mehr. Alles ist im Wandel.

Oder steckt doch letztlich ein immer wiederkehrendes Prinzip dahinter?!

Die Philosophie des Kohelet geht davon aus, dass bei aller Neugier und allem Wandel das Wesen des Menschen gleich bleibt. Jede Generation muss danach suchen, worauf sich die Menschen verlassen können. *Was hält uns, wenn alles sich verändert?*

Die Worte Kohelets stimmen mich zuversichtlich. Ich darf den Kräften des Lebens vertrauen – wie bereits Generationen vor mir. Wandel gehört zum Leben. Dem sich zu widersetzen, entspricht nicht den Prozessen des Lebens. Vielmehr gilt es, das Leben wie es sich uns jetzt darstellt, anzunehmen und es mit unseren positiven lebensbejahenden Kräften zu gestalten. Gott selbst hat dem Menschen diese schöpferische Kraft gegeben. Lassen wir SEINE Kraft durch uns wirken, damit auch diese Zeit eine von Gott erfüllte Zeit ist und wir die Uhr nicht mehr ‚zurückdrehen‘ wollen.

Bleiben Sie wohl behütet!

Hiltrud Heitzer, Gemeindereferentin

St. Martin Oberkrüchten

Sonntag	09.10.	28. Sonntag im Jahreskreis
08.30		Gottesdienst mit Kommunionausteilung
Donnerstag	13.10.	keine Abendmesse!
Sonntag	16.10.	29. Sonntag im Jahreskreis
08.30		Hl. Messe <i>für Heinz Schmitz, in besonderer Meinung, Leb. und Verst. Fam. Stroetges-Klumpen, z. Ehren der Muttergottes u. d. Hl. Josef in besonderem Anliegen</i>
Donnerstag	20.10.	
18.30		Abendmesse <i>für Joseph und Maria Meyers, Willy Coenen, Klaus Leven, Verst. Fam. Leven-Meulenaers-Trumm, in besonderer Meinung</i>
Sonntag	23.10.	30. Sonntag im Jahreskreis
08.30		Hl. Messe <i>für Anna und Theodor Gisbertz, Kornelia und Ernst Hermges Sechswochenamt Irma Seegers geb. Rein</i> MISSIO-KOLLEKTE
Donnerstag	27.10.	
18.30		Abendmesse <i>in besonderer Meinung</i>
Sonntag	30.10.	31. Sonntag im Jahreskreis
08.30		Hl. Messe für Ehel. Jakob Vievers und d. Verst. d. Fam. KOLLEKTE FÜR DIE PFARRKIRCHE
Dienstag	01.11.	Allerheiligen - Hochfest
08.30		Hl. Messe anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof <i>in besonderer Meinung, Leb. und Verst. Fam. Wortmann-Franke</i>
Mittwoch	02.11.	Allerseelen
18.30		Hl. Messe für beide Pfarrgemeinden <u>in Niederkrüchten</u>
Donnerstag	03.11.	
18.30		Abendmesse <i>für die Kranken unserer Pfarrgemeinden</i>

Sonntag 06.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Hl. Messe
Jgd. Pfarrer Wilhelm Bieger

Donnerstag 10.11.

18.30 Abendmesse
in besonderer Meinung

Sonntag 13.11. 33. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Hl. Messe
für Felicitas und Silvia Kinscher, Jgd. Sigrid Kinscher

Wir freuen uns über die Taufe von

Toni Klüger - St. Martin



Wir gratulieren zur Eheschließung von

Dominik Klüger und Laura Heldens - St. Martin



Wir nehmen Anteil am Tod von

Irma Seegers geb. Rein - 91 Jahre - St. Martin
Willi Kohnen - 78 Jahre - St. Bartholomäus
Georg Schwan - 89 Jahre - St. - St. Bartholomäus



St. Bartholomäus Niederkrüchten

Sonntag	09.10.	28. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Gottesdienst mit Kommunionausteilung
16.00		Gottesdienst an der St. Georg Kapelle Brempt zum Erntedankfest
Dienstag	11.10.	keine Abendmesse!
Samstag	15.10.	
18.00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung
Sonntag	16.10.	29. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hl. Messe <i>Erich Küppers und Verst. d. Fam., Verst. Fam. Platvoetz-Klaps, Jgd. Cäcilie Gehlen, Peter van Horrick, Verst. Fam. van Horrick-Peters-Deutmarg-Strötges, Leb. und Verst. Fam. Jans-Peters-Winkens, 1. Jgd. Anneliese Jans, Verst. Fam. Michael Clemens, Jgd. Christine und Gerhard Tappeßer</i>
Dienstag	18.10.	
18.30		Abendmesse <i>für Ehel. Matthias Reimer und Margarete geb. Schmetz, Ehel. Wilhelm Lafontaine und Christine geb. Schütjens</i>
Mittwoch	19.10.	
08.20		Schulgottesdienst für das 3. Schuljahr
Sonntag	23.10.	30. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hl. Messe - mitgestaltet von unseren Firmanden <i>Jgd. Peter van Horrick, Verst. Fam. van Horrick-Peters-Deutmarg-Strötges, Elisabeth und Therese Schiffer, Peter Offermanns, Jgd. Trude Bonsels u. f. d. Leb. und Verst. d. Fam., Jgd. Maria Herold, Peter Herold, Hedy und Hermann Jörissen, Franziska Forger und Leb. und Verst. d. Fam., Jgd. Johannes Rütten, Sechswochenamt Willy Kohnen</i> MISSIO KOLLEKTE
Dienstag	25.10.	
18.30		Abendmesse <i>Jgd. Jakob Brouwers und f. Tochter Irmgard + Enkel Michael, Gertrud und Jakob Siegers</i>

Sonntag	30.10.	31. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hubertusmesse - mitgestaltet von der Jagdhornbläsergruppe Ratheim <i>Jgd. Willi Rick, Margarethe und Peter Braun, Nicola Effertz, Jgd. Dr. Reinhard Oelers, Karl-Heinz und Helga Kreder</i> KOLLEKTE FÜR DIE PFARRGEMEINDE
Dienstag	01.11.	Allerheiligen - Hochfest
11.30		Hl. Messe <i>für Verst. Fam. Mennen-Reinartz, Verst. Fam. van Horrick, Friedel Pichler</i>
15.00		Andacht und Gräbersegnung
Mittwoch	02.11.	Allerseelen
08.20		Schulgottesdienst für das 4. Schuljahr
18.30		Hl. Messe <i>für d. Leb. und Verst. unserer Pfarrgemeinden</i> KOLLEKTE FÜR DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN MITTEL- UND OSTEUROPA
Samstag	05.11.	
17.00		Einstimmung auf den St. Martinszug
18.00		Gottesdienst mit Kommunionausteilung
Sonntag	06.11.	32. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hl. Messe <i>für Fam. Karl Brouwers, Hans Hubert Scheerers, Johann und Maria Holtstieger, Jgd. Alois Kluske, Fam. Biskup, Fam. Naglo, 1. Jgd. Margarete Michiels, Günter Erkens</i> Tauffeier für <i>Emil Wünschmann</i>
15.00		
Dienstag	08.11.	
18.30		Abendmesse <i>für Ehel. Wilhelm Peter Schmetz und Katharina geb. Reimer</i>
Sonntag	13.11.	33. Sonntag im Jahreskreis - Volkstrauertag
11.30		Hl. Messe <i>für Leb. und Verst. Fam. Brouwers-Breidt, Hans Leo Jansen, Fam. Gehlen-Baues, Jgd. Margret und Hermann Böken, Verst. Fam. Böken-Feykes</i>

Krankenkommunion

Unseren Kranken wird die nächste Hl. Kommunion am Dienstag, 18.10. und am Donnerstag, 20.10. ins Haus gebracht.

Aus dem Seniorentreff Oberkrüchten

Unsere Seniorinnen und Senioren treffen sich zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim am Montag, den 10. Oktober und dann wieder am Montag, den 14. November - jeweils von 14.30 - 17.00 Uhr.

Aus dem Seniorentreff Niederkrüchten

AUSFLUG nach KEVELAER - Für alle Seniorinnen und Senioren (auch Nicht-Teilnehmer des Seniorentreffs)

Am MITTWOCH, den 12.10.2022 unternehmen wir eine Busfahrt nach Kevelaer

Abfahrt: 13.00 Uhr am Parkplatz Dr. Lindemann Str./Ecke Friedensstr. (ehem. Grundschule)

Es gibt die Gelegenheit zur gemeinsamen Andacht in der Basilika.

Anschließend gibt es die Möglichkeit zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen im Priesterhaus.

Rückkehr: Wir werden gegen 18.30/19.00 Uhr wieder in Niederkrüchten sein.

Kosten: Für die treuen Seniorentreff-Besucher beträgt die Busfahrt 5 €.

Für alle anderen Teilnehmer beträgt die Busfahrt 15 €. Für Kaffee und Kuchen im Priesterhaus werden 8 € berechnet, für die jede/r selber aufkommt, wenn sie/er mit ins Priesterhaus geht.

Anmeldung für die Kevelaer-Fahrt bitte bis spätestens 11. Oktober bei Frau Liesel Beines, Tel. 82020.

Viele Grüße

Das Senioren Helferinnen Team

Der Kirchenchor probt wieder!

Zurzeit sucht die Pfarre weiter nach einem neuen Kirchenmusiker/in und nach einem Chorleiter/in für den Kirchenchor.

Für die Zwischenzeit wurde jedoch nun eine Lösung gefunden. Regionalkantorin Friederike Braun aus Willich hat den Chor bei einem Probesingen kennengelernt und war sehr angetan von seiner Stärke und seiner gesanglichen Qualität. Sie hat sich darum bereit erklärt, ab dem 10.10.2022 - jeweils montags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr - mit dem Chor zu proben.

Die Sängerinnen und Sänger sind gerne bereit, auf ihren klassischen Termin am Donnerstag zu verzichten und freuen sich sehr, endlich wieder singen zu können. Bietet dies doch die Chance, am Cäcilienfest im November und vielleicht auch Weihnachten zu singen!

Susanne Zilz-Rombey

Altkleider spenden ist Vertrauenssache



Jedes Jahr werden ca. eine Million Tonnen Textilien aus deutschen Kleiderschränken aussortiert. Das meiste davon wird über Gemeindegewinnungen oder Kleidercontainer erfasst. Viele Menschen möchten mit ihrer aussortierten Kleidung etwas Gutes tun, die soziale Arbeit unterstützen oder einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten.

Die Brockensammlung Bethel sammelt davon jährlich rund 10.000 Tonnen Altkleider. Damit sind sie einer der größten karitativen Kleidersammler in Deutschland. Sie gehen verantwortungsvoll und umweltgerecht mit Ihren Kleiderspenden um. Als Mitglied des Dachverbandes FairWertung haben sie sich auf den FairWertung-Verhaltenskodex für faire Sammlung und Vermarktung verpflichtet, deren Einhaltung regelmäßig überprüft wird.

Die Ev. Kirchengemeinde Brüggen-Elmpt unterstützt Bethel mit einer jährlichen Kleidersammlung. Ihre Kleiderspende können Sie am Freitag, 18.11., von 18-19 Uhr und am Samstag, 19.11., von 10-12 Uhr bei der Ev. Kirche, Schillerstraße 1, in Elmpt abgeben.

Mehr Informationen zur Brockensammlung Bethel finden Sie unter www.brockensammlung-bethel.de

Hallo liebe Gemeinde,

mein Name ist Jan-Fiete Ahlen, ich bin 17 Jahre alt und komme aus Elmpt.

Ich absolviere seit dem 01. September mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Rollenden Jugendtreff 'BIGbass' des KGV Brüggen-Niederkrüchten und bin sowohl in Niederkrüchten als auch in der Pfarrgemeinde St. Matthias Schwalmtal unterwegs.

Als um die Osterzeit dann feststand, dass ich mit der schulischen Fachhochschulreife vom Gymnasium St. Wolfhelm abgehen würde, stellte sich mir natürlich die Frage: „Was dann?“ Für mich kamen verschiedene Arbeitsrichtungen infrage, unter anderem eben die Kinder- und Jugendarbeit in einer sozialen Einrichtung.

Um mir etwas Rat zu holen und einen zweiten Blick auf die Situation zu bekommen bin ich zu meinem Bruder Erik gegangen, den viele von Ihnen vielleicht besser als „Erik 2.0“ kennen. Der Rat, den ich bekam war zwar simple, aber eigentlich genau das was ich brauchte: Ein FSJ um mich auszuprobieren und mir zumindest eine mögliche Arbeitsrichtung mal im Detail anzusehen. Mein Bruder selber hat 2017 / 2018 sein FSJ im BIGbass absolviert und hat Zuhause immer



groß davon erzählt. Zu meinem Glück steht er auch heute noch mit der Einrichtung in gutem Kontakt und konnte mir sofort sagen, an wen ich mich wenden sollte.



Jetzt habe ich die ersten Tage auch schon hinter mir liegen, und durfte in der kurzen Zeit auch schon die verschiedensten Aufgaben im und am Bus, sowie im organisatorischen Bereich kennenlernen. So habe ich zum Beispiel schon an einem Dienstgespräch und auch einer Fortbildung, der Präventionsschulung, teilgenommen und war erstaunt darüber, wie viel Arbeit tatsächlich hinter all dem steckt, was jeder andere nach außen mitbekommt. Allerdings steht die Arbeit mit Kindern natürlich immer im Vordergrund und genau das ist die Arbeit, die mir unglaublich viel Spaß macht und an der ich auch bis zum Ende meines Freiwilligen Sozialen Jahres im August 2023 die Freude nicht verlieren werde.

Ich freue mich auf jeden Fall auf die vielen verschiedenen Menschen, aber auch auf die verschiedenen Aufgaben und Herausforderungen, welche ich in der kommenden Zeit kennenlernen werde. Falls Sie mich genauer kennenlernen möchten, dann kommen Sie doch einfach auf einen Besuch zum BIGbass.

Ich freue mich auf Sie.

Jan-Fiete Ahlen

**Der St. Martins-Verein Niederkrüchten
lädt recht herzlich
am 5. November 2022 zum Martinsfest ein.**

17.00 Uhr Einstimmung auf das Martinsfest in der Kirche St. Bartholomäus

Alle Schulkinder sitzen in der Kirche klassenweise zusammen und ziehen nach der Feier gemeinsam aus der Kirche aus und stellen sich zum Martinszug auf.

17.30 Uhr Aufstellung zum Martinszug auf der Dr. - Lindemann - Straße

St. Martin – 1. Schuljahr – 2. Schuljahr – Musikkapelle – 3. Schuljahr – 4. Schuljahr – Musikkapelle

Der Zug wird von der **Feuerwehr, dem Lehrpersonal** und **der Elternpflegschaft** begleitet.

Alle anderen Zugteilnehmer werden gebeten, sich auf dem Parkplatz Friedensstraße einzufinden, den Martinszug dort zu empfangen, sich dem Zug nach der letzten Musikkapelle anzuschließen und während des Zuges kräftig mitzusingen.

Achtung, es gibt einen veränderten Zugweg:

**Dr. Lindemann- Straße – Friedhofsallee – Ryther Straße – Pannmühle –
Erkelenzer Straße – Ulmenstraße – Gartenstraße – An Felderhausen – Am Schulzentrum**

Wir laufen dann auf die Feuerstelle auf dem Feld hinter der Begegnungsstätte zu.

Hier findet die Martinsdarstellung statt.

Alle Grundschulklassen haben einen festen Platz entlang des Zauns. Alle anderen Zuschauer bitten wir, sich an den freien Stellen entlang des Zauns zu verteilen.

**Über den Oberkrüchtener Weg zieht der Martinszug zur Grundschule, in der die
Martinsbescherung erfolgt.**

Die Tütenausgabe beginnt dort nach der Beendigung des Zuges gegen 18.15 Uhr.

Wir freuen uns auf ein schönes Martinsfest

St.- Martins - Verein Niederkrüchten e.V.

1. Vorsitzende Meike Lützkendorf

Kontakt: meike.luetzkendorf@gmx.de

Bitte informieren Sie sich kurz vorher über die Presse oder die Sozialen Medien, ob und wie der Zug und die Tütenausgabe stattfinden.

SMB Niederkrüchten - Mitteilungen



„...Führe mich in deiner Treue...“

Unter diesem Motto haben sich fünf Fuß-Pilger der Sankt Matthias Bruderschaft (SMB) dieses Jahr wieder auf den Weg zum Grab des Heiligen Matthias nach Trier gemacht und sind nach einer 7-tägigen Wallfahrt am Freitag, den 16. September wohlbehalten in St. Bartholomäus eingezogen.

Nachdem uns Pastor Schweikert am Samstag, den 10. September in aller Frühe den Segen erteilt hat, sind wir an den ersten vier Tagen über Heimbach, Marmagen, Speicher und Kordel nach Trier gelaufen. Viele gute Gespräche und Impulse und das Gefühl, von Gott geführt und unserem Glauben getragen zu werden, haben uns am Abend des vierten Tages zum Ziel geführt. In St. Matthias sind wir herzlich empfangen worden. Die Anliegen unserer Gemeinde und der Menschen, die uns auf dem Weg begegnet sind, haben wir in einer kleinen Feier in der Krypta der Abtei dem heiligen Matthias und Gott anvertraut und durften im Anschluss an einer Vesper der Benediktiner teilnehmen. Auf unserer Pilgerreise haben wir u.a. zentrale Unterkunft im Kloster St. Thomas gefunden. Von dort starteten wir die einzelnen Etappen. Unser 3-tägiger Rückweg führte uns über die Büdesheimer Kapelle auch dieses Mal wieder vorbei an der SMB-Steele der Trier Pilger vor der St. Apollonia Kapelle in Düttlingen. An Kapellen und Wegekreuzen erinnerten wir uns gerne an frühere Pilgerreisen. Unserem Dank für die Verbundenheit mit den lebenden und verstorbenen Pilgern haben wir durch einen Eintrag im Gebets- und Gästebuch Ausdruck verliehen.

Zuversichtlich freuen wir uns auf eine weitere Fußwallfahrt im nächsten Jahr. Wir würden es sehr begrüßen, wenn sich uns dabei mehr Pfarrangehörige anschließen würden. Es wäre auch schön, wenn uns bei unserer Heimkehr beim nächsten Mal auch „Daheimgebliebene“ beim Einzug nach St. Bartholomäus empfangen.

*Viele Grüße und Gottes Segen
wünschen die St. Matthias Pilger*



Anstrich für die Agatha Kapelle in Boscherhausen ist „Ehrensache“

Der in die Jahre gekommene Anstrich der Agatha Kapelle in Boscherhausen musste dringend erneuert werden. Wie auch schon in der Vergangenheit, war das für Malermeister Günter Backhaus und dem Team vom Kapellenverein Boscherhausen kein Problem. Mit Pinsel und Farbe ging man sofort ans Werk und die Kapelle „erstrahlt“ nun wieder in neuem Glanz.

Ein ganz herzliches DANKESCHÖN für die tatkräftige Unterstützung an den Kapellenverein Boscherhausen und Herrn Backhaus für ihr ehrenamtliches Engagement!



Aus dem GdG-Rat

Am 25.8. 22 traf sich der GdG-Rat Brüggen-Niederkrüchten zu einer weiteren Sitzung, diesmal im Pfarrheim Bracht. Im Mittelpunkt der Sitzung stand der Austausch über die Fortschritte des „Heute bei dir“ Prozesses. Dazu hatten wir Frau Terhorst und Herrn Hüller vom Regionalteam Kempen-Viersen eingeladen.

Es würde den Rahmen an dieser Stelle sprengen, die umfangreichen Informationen und die intensive Diskussion hier wiederzugeben. Zusammenfassende Informationen finden Sie hierzu auf der Bistumsseite www.heutebeidir.de



Am Samstag, 10.9.22, traf sich der GdG-Rat zu früher Stunde in Niederkrüchten (7 Uhr!!) zu einem Oasentag unter dem Motto : Gelassenheit! Es begleitete uns an diesem Tag Pastoralreferentin Frau Löser-Widua, Fachstelle für Exerzitenarbeit im Bistum Aachen. Nach einem gemeinsamen Gebet ging es (trotz Regen) in Richtung Friedhof. Verschiedene Impulse stimmten uns auf den Tag ein. Im Mittelpunkt unseres Tages standen die 10 Gebote der Gelassenheit, die von Papst Johannes XXIII. formuliert wurden:

„Heute nur heute werde ich mich bemühen, den Tag zu leben, ohne die Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.“

Das ist z.B. das 1. Gebot aus der Reihe der zehn. Dazu stellten wir uns die Fragen nach der Bedeutung für uns, für unsere Gemeinschaft und für unsere Kirche. Es entspannen sich interessante Diskussionen, die auch immer wieder mit Blick auf die notwendigen Veränderungen in der Kirche geführt wurden.

Ja, wir können die Probleme der Kirche nicht heute oder morgen lösen - aber wir können stetig daran weiterarbeiten und Veränderungen anstreben und dies mit der nötigen Gelassenheit.

Für das Vorstandsteam des GdG – Rates
Hildegard Reugels - Schlütter



Wir teilen.....

Barmherziger, guter Gott.

Wir brauchen immer wieder eine Zeit der Stille,
eine Zeit der Rückbesinnung auf unsere Vergangenheit.

Nur dann erkennen wir, worauf es eigentlich
in unserem Leben ankommt:

Dass wir mit anderen teilen, mitteilen von dem, was wir besitzen,
Anteilnehmen an dem, was unsere Mitmenschen bewegt.

Wir sind oft zu berechnend in unserem Tun.

Wir haben nicht selten Angst, selbst zu kurz zu kommen.

Lass uns erfahren, dass Geben seliger ist als Nehmen,
dass wir nicht ärmer werden, wenn wir teilen.

Und schenk uns die Überzeugung:
Wo Güte und Liebe herrscht, dort nur wohnt der Herr.

Text: KLJB-Werkbrief für die Landjugend/ in: pfarrbriefservice.de

Foto: pixabay

Pfarrbüro St. Bartholomäus & St. Martin

Heidi Pollmanns

Dr. Lindemann Str. 7 - 41372 Niederkrüchten - Tel. 02163 - 45130

Mail: info@pfarramt-niederkruechten.de <http://www.katholische-kirche-niederkruechten.de>

**Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr**

ADRESSEN UND INFORMATIONEN

Pfarrer Alexander Schweikert

Tel. 02163 - 45130

Mail: info@pfarramt-niederkruechten.de

Pfarrer i.R. Johannes Thelen

Tel. 02163 - 576 8240

Diakon Johannes Gillrath

Tel. 02163 - 47325

Mail: mxtv@freenet.de

Gemeindereferentin Hiltrud Heitzer

Tel. 02163 - 9514712

Mail: hiltrud.heitzer@bistum-aachen.de

Horizonte Kindertageseinrichtung

St. Bartholomäus

Tel. 02163 - 45837 Leiterin: Brigitte Böken

Mail: kita.bartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de

<http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-horizonte.de>

Pfarrheim Niederkrüchten

Hausmeister: Andreas Mertens

Mobil: 0162 - 6357972

Jugendtreff "Doc Five"

Tel. 02163 - 32589

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Cornelia Scheerers

Mail: info@doc-five.de

<http://www.doc-five.de>

Rollender Jugendtreff "BIG Bass"

Tel. 0163 - 3700 291

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Eric Loll

Mail: info@bigbass.de

<http://www.bigbass.de>

Kantor und Chorleiter

N.N.

Küsterdienste

Niederkrüchten: Sonja Anderstiegen

Tel. 02163 - 459976 / Mobil: 0157 - 31037423

Oberkrüchten: Helene Marx

Tel. 02163 - 49576 / Mobil: 0174 - 2749 042

Pfarreirat Niederkrüchten/Oberkrüchten

Vorsitzende: Helga Wassong

Tel. 02163 - 320 811

Mail: helga.wassong@web.de

Caritaspflegestation Schwalmtal

Tel. 02163 - 945 711

Mail: cps-schwalmtal@caritas-viersen.de

Telefonseelsorge Krefeld-Mönchengladbach-

Viersen Tel. 0800 - 111 0 222

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinden St. Bartholomäus & St. Martin

Anschrift:

Dr. Lindemann Straße 7, 41372 Niederkrüchten

Kontakt:

02163 - 45130 info@pfarramt-niederkruechten.de

Redaktionsteam:

Pfarrer Alexander Schweikert (verantwortlich), Helga Wassong,
Heidi Pollmanns

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

nächster

Redaktionsschluss: Mittwoch, 26.10.2022 (Pfarrbrief 13.11.-11.12.2022)